

Erstes Deutsches Fernsehen
Programmdirektor Volker Herres
Arnulfstrasse 42
80335 München

Zusammenschluss Tatort Drehbuch
info@tatort-drehbuch.de

Berlin, den 31.03. 2019

„Protagonism is propaganda. Protagonism is propaganda for privilege. Protagonism is propaganda that protects and perpetuates privilege“.

(Jill Soloway, amerikanische Produzentin, Drehbuchautorin und Regisseurin)

TATORT Drehbuch

Sehr geehrter Volker Herres,

die ARD bemüht sich dankenswerterweise mit einer Selbstverpflichtung, den Frauenanteil in der Regie von fiktionalen TV-Formaten zu erhöhen. Doch wie steht es um den Frauenanteil im Gewerk Drehbuch? Dieser ist in den letzten drei Jahren alarmierend rückläufig!

Beim Primetime-Programm der Tatort- und Polizeiruf-Bücher stammten beispielsweise im Jahr 2018 lediglich 6,1% von Drehbuchautorinnen und 93,9% von männlichen Kollegen. Im Jahr zuvor war der Frauenanteil etwas höher (15,2% Autorinnen gegenüber 84,8% Autoren). Im Jahr 2016 lag das Verhältnis immerhin bei 23,2% gegenüber 76,8%. Das bedeutet, dass in den letzten drei Jahren von dem ohnehin mageren Frauenanteil nur noch ein Viertel übrig geblieben ist.

(vgl.: <https://schspin.wordpress.com/2019/03/18/polizeirufe-und-tatorte-2011-bis-18/>)

Wie kann es zu einer sich verstärkenden Benachteiligung von Frauen kommen? Diese Zahlen lassen sich nicht abtun mit den üblichen Floskeln. Hier wird eine systematische und strukturelle Diskriminierung deutlich, wie sie so extrem in kaum einem anderen Wirtschaftszweig zu finden ist.

Erklärt sich diese negative Entwicklung dadurch, dass die Besetzung der Regie durch eine Frau dazu führt, dass für andere Gewerke keine Frau mehr erwogen wird? Denn auch bei den Kamera- und den Tonfrauen sind die Zahlen massiv zurückgegangen, sie liegen im Jahr 2018

sogar bei 0%. Werden hier Frauen gegeneinander ausgespielt? Teams mit mehreren Frauen in zentralen Gewerken sollten doch genauso möglich sein, wie es bisher selbstverständlich möglich war, Filme mit mehrheitlich Männern in verantwortlicher Position zu machen.

Das Massenmedium Fernsehen reflektiert in seinem filmischen Erzählen die Werte und Bilder unserer Gesellschaft. Je diverser und vielfältiger desto besser – das verlangt schon der Programmauftrag der öffentlich-rechtlichen Sender. Die Deutungshoheit darf nicht ausschließlich in den Händen unserer männlichen Kollegen liegen. Frauen sind keine gesellschaftliche Minderheit, doch der öffentlich-rechtliche Rundfunk macht sie zu einer.

Unsere Branche ist reich an talentierten, qualifizierten und erfahrenen Drehbuchautorinnen, die erfolgreich und sichtbar auf dem Markt vertreten sind. Es gibt sie, es sind viele. Warum werden sie von den ARD-Redaktionen weitgehend ignoriert?

Neben der künstlerischen geht es aber auch um die ökonomische Diskriminierung. Der Tatort und der Polizeiruf 110 gehören zu den bestbezahlten Formaten in der ARD. Für diese Formate nicht zu arbeiten, vergrößert den „Gender Pay Gap“. Nach einer Studie der Hans-Böckler-Stiftung aus dem Jahr 2016 liegt Deutschland beim Faktor Lohngleichstellung auf dem drittletzten Platz von 28 EU-Staaten. Leider zeigen auch aktuelle Zahlen kaum Verbesserung.

Unser Land kann mehr! Unser öffentlich-rechtlicher Rundfunk, der von Zuschauern *und* Zuschauerinnen finanziert wird, kann mehr! Es geht um die Chancengleichheit für Frauen, ihre Geschichten erzählen zu können. Und es geht um die faire Verteilung öffentlicher Mittel, für die Sie die Verantwortung tragen. Sie sind in der Position, diese Ungerechtigkeit zu beenden, Sie können und müssen Chancengleichheit herstellen – handeln Sie! Sagen Sie in der ARD der offensichtlichen Diskriminierung von Frauen bei der Auftragsvergabe den Kampf an.

Wir fordern eine formatübergreifende Drehbuch-Quote von 50/50 bis 2021!

Wir hoffen auf Sie als Mitstreiter/in, freuen uns auf einen konstruktiven Dialog und werden hierzu einen Round-Table mit dem Ziel eines gemeinsamen Handlungsplans für 2019 bis 2021 initiieren.

Mit freundlichen Grüßen

(Namensliste der Unterzeichnerinnen in alphabetischer Reihenfolge)

Alten	Jenny	Drehbuchautorin - VDD, VeDra
Atef	Emily	Drehbuchautorin, Regisseurin
Baisch	Milena	Drehbuchautorin
Baumgärtl	Daniela	Drehbuchautorin
Bergmann	Sarah	Drehbuchautorin, Autorin - Dramaturgin, VDD, VeDRA
Berndl	Ariana	Drehbuchautorin
Bernstorff	Esther	Drehbuchautorin
Bieger	Susanne	Dramaturgin - Into The Wild Mentoring, Pro Quote Film
Bielefeldt	Regine	Drehbuchautorin

Bliefert	Ulrike	Drehbuchautorin, Schauspielerin
Blöbaum	Stephanie	Drehbuchautorin
Börgerding	Bettina	Drehbuchautorin
Bortoli	Adrienne	Drehbuchautorin
Brunckhorst	Natja	Drehbuchautorin
Bubbel	Tanja	Drehbuchautorin
Burbach	Jana	Drehbuchautorin
Charakter	Julia	Drehbuchautorin
Clemens	Silja	Autorin – VDD, Kontrakt'18
Decker	Anika	Drehbuchautorin, Regisseurin – Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Derfler	Kristin	Drehbuchautorin - Vorstand Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Ehrenberg	Karlotta	Drehbuchautorin - Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Ehlermann	Sandra	Dramaturgin
Gilges	Angela	Drehbuchautorin
Gröner	Sabine	Drehbuchautorin
Grübel	Katja	Drehbuchautorin
Grünewald	Julia	Dramaturgin
Hauck	Elke	Drehbuchautorin, Regisseurin
Hauck	Meike	Drehbuchautorin
Hess	Annette	Drehbuchautorin - Vorstand Kontrakt'18., Pussiwrita Club
Jopp	Vanessa	Regisseurin – Pro Quote Film
Kallwass	Mika	Drehbuchautorin - VDD, Kontrakt'18, Pro Quote Film, Pussiwrita Club
Köstler	Nicole	Drehbuchautorin - Pro Quote Film Gewerksprecherin Drehbuch, Dramaturgie
Kröger	Isabella Oliveira Parise	Drehbuchautorin - VDD
Lüschow	Petra	Drehbuchautorin, Regisseurin
Lüth	Catrin	Drehbuchautorin
Meyer	Sylke Rene	Drehbuchautorin, Professorin, California State University Los Angeles
Michl (ehem. Weese)	Verena	Systemische Dramaturgin, VeDRA, Pro Quote Film, transformstory
Miersch	Barbara	Drehbuchautorin
Molsen	Ulrike	Drehbuchautorin
Neul	Nana	Drehbuchautorin, Regisseurin
Olshan	Ruth	Drehbuchautorin, Regisseurin, Professorin ifs Köln - Pro Quote Film
Otto	Christine	Drehbuchautorin - Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Otto	Dr. Carolin	Drehbuchautorin, Regisseurin - Vice-President FSE (Federation of Screenwriters in Europe)
Penner	Julia	Drehbuchautorin - Schreibkollektiv Q3
Polte	Kerstin	Drehbuchautorin, Regisseurin – VDD, BVR, Pro Quote Film

Quack	Heike	Rechtsanwältin, Künstlermanagement
Racz	Erzsebet	Drehbuchautorin
Radelbold	Sabine	Drehbuchautorin - Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Rasch	Maike	Drehbuchautorin - VDD, Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Rehmet	Ruth	Drehbuchautorin
Reschke	Katharina	Drehbuch- und Buchautorin
Rössler	Elke	Drehbuchautorin
Saucken	Elena von	Drehbuchautorin
Scheibner	Gesa	Drehbuchautorin - Schreibkollektiv Q3, Pussiwrita Club
Schneider	Susanne	Drehbuchautorin
Schön	Dorothee	Drehbuchautorin
Schruff	Agnes	Drehbuchautorin
Schult	Astrid	Drehbuchautorin
Schultz	Silke Cecilia	Drehbuchautorin – Pro Quote Film Gewerksprecherin Drehbuch.Dramaturgie, VDD, Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Schwochow	Heide	Drehbuchautorin
Stähelin	Eveline	Drehbuchautorin - VDD, Pro Quote Film, Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Stauber	Birgit	Drehbuchautorin
Stephan	Ulrike	Drehbuchautorin
Stieve	Belinde Ruth	Schauspielerin
Ströher	Astrid	Drehbuchautorin
Taufest	Lilli	Drehbuchautorin, Regisseurin
Tepelmann	Annika	Drehbuchautorin
Toma	Ruth	Drehbuchautorin
Urban	Julia	Drehbuchautorin
Waelde	Melanie	Drehbuchautorin
Wendt	Marianne	Drehbuchautorin - VDD, Kontrakt'18, Pussiwrita Club
Wesolowski	Jasmina	Drehbuchautorin - Schreibkollektiv Q3
Wilkes	Kathrin	Drehbuchautorin, Dramaturgin
Ziemann	Ulla	Drehbuchautorin
Zimmermann	Katja	Drehbuchautorin - Pussiwrita Club
Zimmermann	Kim	Drehbuchautorin
Fink	Heike	Drehbuchautorin, Regisseurin, Pussiwrita Club
Horney	Judy	Drehbuchautorin, Pussiwrita Club
Merkel	Katrin	Drehbuchautorin, Dramaturgin – VeDRA, Pro Quote Film
Biberti	Ilse	Autorin, Drehbuchautorin, Regisseurin – Pro Quote Film, Pussiwrita Club
Knauss	Lena	Drehbuchautorin, Regisseurin
Mathieu	Christoph	Drehbuchautor
Stallmann	Arno	Autor, Dramaturg, VeDRA